

Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde

SSV Ulm 1846 V : SC Staig
Samstag, 17.02.2024, 10:00 Uhr

SC Staig stockt Punktekonto gegen SSV Ulm 1846 V auf

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des SC Staig am vergangenen Samstag in der Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde beim 6:4 zwei Punkte aus dem Spiel beim SSV Ulm 1846 V. Erfolgsgarant war insbesondere das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den umjubelten Siegpunkt im 1. Saisonspiel des Auswärtsteams erzielte Timo Pfister, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Maximilian Mieke nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppeln. Ein hartes Stück Arbeit hatten Güler / Eigenwillig gegen Mieke / Ugowski zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Kaplan / Koch konnten Haller / Pfister in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Kaplan / Koch mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Lisa Ugowski war für Robin Güler letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Einen Zähler für die Gäste musste Enes Kaplan im Anschluss bei der 1:3-Niederlage gegen Maximilian Mieke hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Dann ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Michael Koch beim 5:11, 11:4, 11:9, 9:11, 9:11 gegen Timo Pfister. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Ein Satz reichte nicht, weshalb Tom Eigenwillig das Match gegen Timo Haller, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Das Einzel zwischen Robin Güler und Maximilian Mieke endete wiederum mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Recht kurzen Prozess machte Enes Kaplan beim 3:0 mit Lisa Ugowski. Trotz 1:0 Satzführung verlor Michael Koch sein Spiel gegen Timo Haller letztlich mit 11:7, 7:11, 4:11, 6:11. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Tom Eigenwillig bei seiner Pleite gegen Timo Pfister. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für den SC Staig beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der SSV Ulm 1846 V nun ein Punktekonto von 4:6 Punkten auf, während der SC Staig vor dem nächsten Spiel, das am 02.03.2024 gegen den SSV Ulm 1846 IV ansteht, 2:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SSV Ulm 1846 V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.02.2024 gegen den SC Berg II.

Statistik:

SSV Ulm 1846 V

Doppel: Güler / Eigenwillig 1:0, Kaplan / Koch 1:0

Einzel: R. Güler 1:1, E. Kaplan 1:1, M. Koch 0:2, T. Eigenwillig 0:2

SC Staig

Doppel: Mieke / Ugowski 0:1, Haller / Pfister 0:1

Einzel: M. Mieke 1:1, L. Ugowski 1:1, T. Haller 2:0, T. Pfister 2:0